Jugendsozialarbeit an Schulen (JaS)

Träger der Jugendsozialarbeit an der Grundschule Bernau ist die Diakonie, Jugendhilfe Oberbayern.

An wen richtet sich das Beratungsangebot?

Jugendsozialarbeit an Schulen richtet sich an Kinder und Jugendliche, die besondere Unterstützung bei schulischen, persönlichen oder familiären Problemen benötigen.

An Schüler/-innen:

- Bei Konflikten in der Familie, im Freundeskreis oder
- Bei persönlichen Problemen
- Bei Schwierigkeiten in der Schule
- Übergang Kindergarten-Schule und Grundschule-weiterführende Schulen

An Eltern:

- Unterstützung bei Erziehungsfragen
- Bei der Vermittlung in außerschulische Einrichtungen und Beratungsstellen.
- Beim Kontakt zwischen Elternhaus und Schule.

An Lehrer/Innen:

- Bei Sozialer Gruppenarbeit
- Bei der Unterstützung in Einzelfällen
- Zur Vernetzung und Kooperation mit anderen Institutionen.

Die Inhalte der Gespräche werden vertraulich behandelt und die Beratung ist kostenlos.

Wie arbeitet die Jugendsozialarbeit?

Jugendsozialarbeit an Schulen bildet eine Brücke zwischen Schule, Familie, Jugendhilfe und Gemeinwesen. Dies geschieht durch:

Einzelfallhilfe:
In Einzel- oder Gruppengesprächen werden gemeinsam Lösungswege bei persönlichen Fragen oder Problemen erarbeitet.

Sozialpädagogische Gruppenarbeit und Trainingskurse:
Zur Stärkung sozialer Kompetenzen insbesondere der Kommunikations- und Konfliktfähigkeit.

Elternarbeit:
Zur Klärung von innerfamiliären Fragen oder Problemen.

Zur Entwicklung gemeinsamer, tragfähiger Lösungswege.
Je nach Bedarf werden weitere Unterstützungsmaßnahmen vermittelt.

Netzwerkarbeit und Koordinierung:
Die Vernetzung mit anderen Institutionen und Einrichtungen ist wichtig. Bei Bedarf werden zusätzliche passgenaue Unterstützungsmöglichkeiten gefunden und die Jugendlichen gegebenenfalls begleitet.

Wer ist Ansprechpartner/In für Jas an dieser Schule

Heidi Schlosser
Sozialpädagogin (B.A.)

Schulplatz 1
83233 Bernau am Chiemsee
Tel.: 08051/8045-29

E-Mail: heidrun.schlosser@jh-obb.de

Die Sprechzeiten an der Schule erfragen Sie bitte unter der angegebenen Telefonnummer.

Wer ist Auftraggeber?

Im Auftrag des Landratsamtes Rosenheim – Kreisjugendamt und des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Soziales, Familie und Integration.

Bayerisches Staatsministerium für
Arbeit und Soziales, Familie und Integration